



Ingelheim
am Rhein



Museum bei der Kaiserpfalz

Alexander von Humboldt –
Carlo von Erlanger

Natur im Wandel 1769 – 2022

Mit Kunstwerken von Sinje Dillenkofer
Ein Projekt der Stadt Ingelheim am Rhein und von Michael Hein

Programm | 10.9. – 27.11.2022

Die Ausstellung zum 150. Geburtstag Carlo von Erlangers (1872–1904) spannt erstmalig einen Bogen von den Erkenntnissen Alexander von Humboldts (1769–1859) über die Untersuchungen des Ingelheimer Forschungsreisenden Erlanger hin zur aktuellen Auseinandersetzung mit unserer Natur.

Bevor Humboldt für seine Studien Amerika bereiste und er als »vollkommenster Wissenschaftler seiner Zeit« (Thomas Jefferson) bekannt wurde, besichtigte er 1789 die Ruinen der Nieder-Ingelheimer Kaiserpfalz. Nur rund 700 Meter entfernt wurde 1872 Carlo von Erlanger in der »Villa Carolina« geboren. Als Ornithologe unternahm der Nieder-Ingelheimer drei Forschungs Expeditionen durch Nord- und Ostafrika. Ein tödlicher Autounfall beendete jäh das Leben des 32-jährigen Forschers.

Ausgestellt werden Artefakte, Grafiken und Faksimile aus der Humboldt-Sammlung von Michael Hein. Tierpräparate, Vogelbälge, Expeditionsfotos und Schriften von Erlanger stammen aus dem Museum bei der Kaiserpfalz Ingelheim, dem Naturhistorischen Museum Mainz sowie aus privatem Nachlass.

Die preisgekrönte Künstlerin Sinje Dillenkofer setzt sich mit diesen historischen Sammlungsstücken und der Idee von Archiv auseinander. Sie stellt Humboldts Theorien zu Kosmos und Natur sowie Erlangers Forschungen zu Zoogeografie und Ornithologie in den aktuellen Kontext von Klimawandel und Nachhaltigkeit, Biodiversität und Post-Kolonialismus.

Kuratorenteam: Sinje Dillenkofer, Stuttgart und Berlin / Michael Hein, Bad Soden (Taunus) / Dr. Nicole Nieraad-Schalke, Museum bei der Kaiserpfalz Ingelheim
Gesamtleitung: Dr. Ingeborg Domes, Museum bei der Kaiserpfalz Ingelheim

Ein Projekt der Stadt Ingelheim am Rhein und von Michael Hein im **Kunstforum Ingelheim – Altes Rathaus**



Liebe Besucherinnen und Besucher,
liebe Freundinnen und Freunde des Museums,

da es aufgrund der Corona-Pandemie zu kurzfristigen Programmänderungen kommen kann, bitten wir Sie, sich vor dem Besuch unserer Veranstaltungen zu informieren, mit einem Anruf im Museum oder auf unserer Website www.museum-ingelheim.de.

Bitte beachten Sie die Zugangsbeschränkungen und Hygienevorgaben.

Sofern nicht anders angegeben, ist eine telefonische Anmeldung bis zwei Tage vor Veranstaltungsbeginn erforderlich.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Bleiben Sie gesund!
Ihr Museumsteam

Rahmenprogramm

Sonntags, jeweils 14 Uhr:

**18.9., 25.9., 2.10., 9.10., 16.10., 23.10., 30.10., 6.11.,
13.11., 20.11.2022**

Öffentliche Führung

Knapp 100 Lebensjahre trennen die beiden Wissenschaftler Alexander von Humboldt (1769–1859) und Carlo von Erlanger (1872–1904). Zwar ist ihr jeweiliges Naturverständnis ein anderes, doch besitzen sie auch zahlreiche Gemeinsamkeiten. Sie entstammten großbürgerlichen Familien und konnten ohne finanzielle Sorgen ihrer wissenschaftlichen Sammelleidenschaft und Abenteuerlust frönen.

Die Führung begibt sich auf Spurensuche nach Verbindungen der beiden Forschungsreisenden. Zudem wirft sie einen analytisch-erklärenden Blick auf die großformatigen Foto-Kunstwerke von Sinje Dillenkofer, die durch ihren Gegenwartsbezug überraschende Erkenntnisse ermöglichen.

Führung: GästeführerIn
Dauer: 1 Stunde

Veranstaltungsort: Kunstforum Ingelheim – Altes Rathaus

Kosten: 5,00 € (inkl. Eintritt in die Sonderausstellung)

Sonntag, 11.9.2022, 10 – 18 Uhr

Tag des offenen Denkmals

11 Uhr + 15 Uhr

Kuratorenführung

Der Kurator Michael Hein lädt ein zu einer exklusiven Führung durch die Sonderausstellung. Ein Schwerpunkt der Führung sind die im Kunstforum Ingelheim gezeigten Artefakte, Grafiken und Faksimile seiner privaten Humboldt-Sammlung.

Führung: Michael Hein, Kurator und Sammler, Bad Soden / Taunus

Dauer: 1,5 Stunden

Veranstaltungsort: Kunstforum Ingelheim – Altes Rathaus

Der Eintritt in die Sonderausstellung sowie alle Angebote zum Tag des offenen Denkmals sind ganztägig kostenfrei.

Donnerstag, 15.9.2022, 14.30 Uhr

Geschichte am Mittag

Heimweh nach der Wüste – Der Ingelheimer Afrikaforscher und Ornithologe Carlo von Erlanger

Kurzvortrag

Vor 150 Jahren, am 5. September 1872, wurde dem Ehepaar Caroline und Wilhelm von Erlanger der zweite Sohn geboren: Carl Viktor Heinrich, genannt Carlo. In Nieder-Ingelheim aufgewachsen, zog es ihn nach seinem naturwissenschaftlichen Studium in die Ferne. Sein besonderes Interesse galt der Vogelwelt, die er nicht nur in der Heimat, sondern auch auf Forschungsreisen nach Nord- und Nordostafrika studierte. Sein früher Tod infolge eines Autounfalls beendete am 4. September 1904 eine vielversprechende Forscherkarriere. Im Mittelpunkt des Kurzvortrags stehen Carlo von Erlangers Afrika-Expeditionen von 1896 bis 1901.

Vortrag: Dr. Gabriele Mendelssohn, Kunsthistorikerin und

ehem. Leiterin des Museums bei der Kaiserpfalz
Treffpunkt: Kunstforum Ingelheim – Altes Rathaus
Kosten: 4,00 € (inkl. einer süßen Überraschung und Eintritt in die Sonderausstellung)

Samstag, 17.9.2022, 14 Uhr

Straße der Begegnungen

»**Macht euch die Erde untertan!**« (Bibel)

Interkulturelle Stadtführung

Alexander von Humboldt (1769–1859) betrachtete die Natur als Netz des Lebens, in dem Pflanzen, Tiere und Menschen voneinander abhängen. Er hatte die ausgetrocknete sibirische Barabasteppe ebenso erforscht wie die massive Waldzerstörung auf Kuba und in Mexiko. Schon vor 200 Jahren entdeckte er dort einen Zusammenhang zwischen Industrialisierung und Klimawandel. Gemeinsam mit interkulturellen ZeitzeugInnen wirft die Veranstaltung einen tieferen Blick auf den weltweiten Umgang mit der Natur und ihren Ressourcen, der oft auch religiös geprägt ist. Regional passende Musikstücke entführen in die Herkunftsländer der ZeitzeugInnen, während bei nachhaltigen Snacks über die Herausforderungen moderner Umweltnutzung diskutiert werden kann.

Eine Kooperation des Museums bei der Kaiserpfalz mit der Stabsstelle für Vielfalt und Chancengleichheit sowie dem Beirat für Migration und Integration der Stadt Ingelheim am Rhein.

Führung: Miriam Maslowski, Museum bei der Kaiserpfalz

Dauer: 2 Stunden

Treffpunkt: Kunstforum Ingelheim – Altes Rathaus

Eintritt frei, Spenden erbeten für Deutschkurse

Sonntag, 18.9.2022, 14 Uhr

Naturexkursion

Blühende Zuwanderer aus Nord, Süd, Ost und West

Zuckmayer beschrieb die Gegend am Rhein als »die große Völker-
mühle«. Aber nicht nur menschliche Zuwanderer aus aller Welt
treffen sich hier: Im Gefolge des menschlichen Austauschs kommen

seit mindestens der Römerzeit auch Pflanzen und Tiere, beabsichtigt oder unbeabsichtigt, hierher. Teils erregen sie (kurz) Aufsehen und werden dann meist als normaler Teil der Natur in Stadt und Gemarkung empfunden. Wirkliche Probleme machen ohnehin nur einige wenige.

Auf unserem Spaziergang finden wir »grüne Ingelheimer« von (fast) allen Kontinenten. Wir erfahren, wem schon Humboldt in Ingelheim begegnet sein könnte und worüber Carlo von Erlanger auf seinen Spaziergängen heute staunen würde. Vielleicht haben wir auch Glück und sehen – oder hören – ein oder zwei der auffälligen Vogelarten, die der Ornithologe Erlanger in Ingelheim nie erwartet hätte und die heute zum Stadtbild gehören.

Führung: Hagen Graebner, Naturschutzgruppe Ingelheim und Umgebung e.V.

Dauer: 1,5 Stunden

Treffpunkt: Kunstforum Ingelheim – Altes Rathaus

Kosten: 5,00 € (inkl. Eintritt in die Sonderausstellung)

Dienstag, 20.9.2022, 19 Uhr

Kuratorenführung

Inhaltliche Informationen finden Sie bei der Führung vom 11.9.2022.

Führung: Michael Hein, Kurator und Sammler, Bad Soden / Taunus

Dauer: 1,5 Stunden

Veranstaltungsort: Kunstforum Ingelheim – Altes Rathaus

Kosten: 5,00 € (inkl. Eintritt in die Sonderausstellung)

Donnerstag, 22.9.2022, 14 Uhr

Kunst + Kaffeegenuss

Führung mit Café-Besuch

Die Kurzführung begibt sich auf Spurensuche nach Verbindungen der beiden Forschungsreisenden Alexander von Humboldt (1769-1859) und Carlo von Erlanger (1872 – 1904) und stellt Highlight-Objekte näher vor. Anschließend laden wir im Café des Kunstforums zum Austausch bei Kaffee und Kuchen ein.

Führung: GästeführerIn

Dauer der Führung: 1 Stunde

Veranstaltungsort: Kunstforum Ingelheim – Altes Rathaus

Kosten: 9,00 € (inkl. Eintritt in die Sonderausstellung,
1 Heißgetränk und 1 Stück Kuchen)

Donnerstag, 6.10.2022, 19 Uhr

Die ornithologischen Sammlungen des Ingelheimer Forschungsreisenden Carlo von Erlanger

Vortrag

Auf seinen Expeditionen durch Tunesien und Äthiopien sammelte der Naturwissenschaftler Carlo von Erlanger (1872–1904) u. a. mehr als 10.000 Vogelbälge, 20.000 Insekten und 1.000 Reptilien. Einen bedeutenden Teil der Sammlung überließ er großzügig befreundeten Forschern zur Weiterbearbeitung, ein anderer Teil stellte den Grundstock des Senckenberg Museums Frankfurt dar und ein letzter Teil verblieb in seinem Privatbesitz. Nach seinem frühen Tod stiftete seine Mutter Caroline von Erlanger diese »private Erlanger-Sammlung« 1917 der Stadt Ingelheim. Der Präparator Uwe Hildebrand betreute viele Jahre diese »private Erlanger-Sammlung«, die mittlerweile im Naturhistorischen Museum Mainz aufbewahrt wird. In seinem Vortrag stellt er diese ornithologische Präparatesammlung der Erlanger'schen Balg-sammlung gegenüber, die noch immer im Senckenberg Museum Frankfurt lagert. Außerdem zeigt der Referent Präparate, die Carlo von Erlanger 1902 auf der Geweihausstellung in Berlin der stau-nenden Öffentlichkeit präsentierte. Schließlich gibt Uwe Hildebrand einen Einblick in das heute selten gewordene Handwerk des Präparierens.

Eine Kooperation des Museums bei der Kaiserpfalz mit dem Historischen Verein Ingelheim e. V.

Vortrag: Uwe Hildebrand, Ingelheim

Dauer: 1 Stunde

Treffpunkt: Museum bei der Kaiserpfalz

Eintritt frei

Dienstag, 11.10.2022, 14 Uhr

Kunst + Kaffeegenuss

Führung mit Café-Besuch

Inhaltliche Informationen finden Sie bei der Führung vom 22.9.2022.

Führung: GästeführerIn

Dauer der Führung: 1 Stunde

Veranstaltungsort: Kunstforum Ingelheim – Altes Rathaus

Kosten: 9,00 € (inkl. Eintritt in die Sonderausstellung, 1 Heißgetränk und 1 Stück Kuchen)

Donnerstag, 13.10.2022, 14.30 Uhr

Geschichte am Mittag

»Vier Millionen für des Gatten Liebe« –

Franz von Erlanger in Amerika

Kurzvortrag

Anders als sein jüngerer Bruder Carlo (1872–1904), der sein Leben der Wissenschaft widmete, schlug der ältere Bruder Franz (1860–1918) zunächst eine militärische Laufbahn ein. Nachdem er sein Elternhaus in Ingelheim verlassen hatte, verlor sich sein weiterer Werdegang weitgehend im Dunkeln. Nur einige spärliche Eckdaten sind uns heute über sein Leben und seinen Tod bekannt. Wir wissen, dass sein Interesse den Pferden, schönen Frauen und dem Glücksspiel galt. Das bestätigt sich auch in der Zusammenstellung von Zeitungsartikeln, die in Nordamerika Ende des 19. Jahrhunderts über ihn und seine damalige Frau erschienen. Anhand dieser Berichte lässt sich sein dortiger Aufenthalt nachzeichnen.

Vortrag: Renate Fath, Museum bei der Kaiserpfalz

Treffpunkt: Kunstforum Ingelheim – Altes Rathaus

Kosten: 4,00 € (inkl. einer süßen Überraschung und Eintritt in die Sonderausstellung)

Freitag, 14.10.2022, 18 Uhr

Heute vor 133 Jahren: Humboldt in Ingelheim –

Einblicke in das spannende Leben des Naturforschers mit lateinamerikanischem Genuss

Literarisch-kulinarischer Abend

Als Student besuchte der 20-jährige Alexander von Humboldt (1769–1859) auf einer Deutschland-Reise Nieder-Ingelheim. Zusammen mit seinem Kommilitonen Steven Jan van Geuns besichtigte er am 14. Oktober 1789 die Ruinen der Kaiserpfalz und kehrte anschließend im Gasthaus der damaligen Poststation ein. Genau 133 Jahre nach diesem Besuch lädt das Bistorant »Johann in der Alten Post« zu einem lateinamerikanischen 4-Gänge-Menü ein. Viele Lebensmittel, die wir heute selbstverständlich nutzen, stammen aus den von Humboldt erforschten Gebieten: Kartoffeln, Tomaten, Zucchini, Schokolade, Avocado, Erdnuss, Ananas und einige mehr. Ergänzt wird der Abend mit literarisch-historischen Anekdoten, die den authentischen Expeditionsberichten Alexander von Humboldts entstammen.

Eine Kooperation des Museums bei der Kaiserpfalz mit dem Bistorant »Johann in der Alten Post«.

Lesung: Dr. Nicole Nieraad-Schalke, Museum bei der Kaiserpfalz
Veranstaltungsort: Bistorant »Johann in der Alten Post«,
Mainzer Straße 67, 55218 Ingelheim
Telefonische Anmeldung bis 7.10.2022 im Museum /
begrenzte Teilnehmerzahl
Kosten: 45,00 € (inkl. 4-Gänge-Menü)

Sonntag, 16.10.2022, 15 Uhr

Künstlerinnengespräch + Kunstkatalogpräsentation

Die preisgekrönte Fotografin Sinje Dillenkofer widmet sich in der Ingelheimer Ausstellung der Frage, wie sich das Verhältnis zwischen Mensch und Natur in den vergangenen 253 Jahren – seit Humboldts Geburt – gewandelt hat.

Im exklusiven Gespräch geht Sinje Dillenkofer in den Dialog über ausgewählte Kunstwerke der Ausstellung. Zudem präsentiert sie den ausstellungsflankierenden Kunstkatalog, der vertiefende Texte des Kunsttheoretikers Prof. Dr. Johannes Meinhardt sowie von Prof. Dr. Peter Weibel (Vorstand ZKM, Zentrum für Kunst und Medien Karlsruhe) enthält.

Gespräch: Sinje Dillenkofer, Kuratorin und Künstlerin,

Stuttgart / Berlin

Dauer: 2 Stunden

Veranstaltungsort: Kunstforum Ingelheim – Altes Rathaus

Eintritt frei

Dienstag, 18.10.2022, 19 Uhr

Kuratorenführung

Inhaltliche Informationen finden Sie bei der Führung vom 11.9.2022.

Führung: Michael Hein, Kurator und Sammler, Bad Soden / Taunus

Dauer: 1,5 Stunden

Veranstaltungsort: Kunstforum Ingelheim – Altes Rathaus

Kosten: 5,00 € (inkl. Eintritt in die Sonderausstellung)

Sonntag, 23.10.2022, 15.30 Uhr

»Was sagt uns Humboldt heute noch?«

Lesung + Diskussion

In der Diskussion zwischen dem Kommunikationsexperten Hans Obermeier und dem Kurator und Sammler Michael Hein werden moderne Bezüge Alexander von Humboldts (1769-1859) herausgearbeitet, wie Klimawandel oder Eurozentrismus. Das Publikum nähert sich durch die Lesung aus Briefen / Berichten Humboldts der Persönlichkeit und dem Weltbild des Universalgelehrten auf aktuelle Weise an.

Diskussion: Hans Obermeier, Kommunikationsexperte, Bad Soden / Taunus, Michael Hein, Kurator und Sammler, Bad Soden / Taunus

Dauer: 2 Stunden

Veranstaltungsort: Kunstforum Ingelheim – Altes Rathaus

Eintritt frei

Freitag, 28.10.2022, 17 Uhr

Kunst + Apéro

Führung mit Ausklang im Winzerkeller Ingelheim

Die Kurzführung begibt sich auf Spurensuche nach Verbindungen der beiden Forschungsreisenden Alexander von Humboldt (1769–1859) und Carlo von Erlanger (1872–1904) und stellt Highlight-Objekte näher vor. Anschließend wird die Führungsgruppe in den Winzerkeller begleitet, wo die Veranstaltung ab 18.30 Uhr bei einem leckeren Apéro im Innengarten ausklingt. Noch Lust, danach in einem außergewöhnlichen Restaurant in Ingelheim zu speisen? Auf Wunsch reserviert das Winzerkeller-Team gerne einen Tisch für Sie (Telefon 06132 – 99 99 160).

Führung: GästeführerIn

Dauer der Führung: 1 Stunde

Veranstaltungsort: Kunstforum Ingelheim – Altes Rathaus

Telefonische Anmeldung bis 21.10.2022 im Museum /

begrenzte Teilnehmerzahl

Kosten: 19,00 € (inkl. Eintritt in die Sonderausstellung und Apéro)

Donnerstag, 3.II.2022, 14 Uhr

Kunst + Kaffeegenuss

Führung mit Café-Besuch

Inhaltliche Informationen finden Sie bei der Führung vom 22.9.2022.

Führung: GästeführerIn

Dauer der Führung: 1 Stunde

Veranstaltungsort: Kunstforum Ingelheim – Altes Rathaus

Kosten: 9,00 € (inkl. Eintritt in die Sonderausstellung,

1 Heißgetränk und 1 Stück Kuchen)

Donnerstag, 10.II.2022, 14.30 Uhr

Geschichte am Mittag

**Musiker, Verfolgte und ein »Mühlenkönig« –
der russische Zweig der Familie Erlanger**

Kurzvortrag

Mitte des 19. Jahrhunderts wanderten Mitglieder der Frankfurter Bankiersfamilie Erlanger nach Moskau aus. In Russland brachten sie es zu größtem künstlerischen und wirtschaftlichen Erfolg. So dirigierte der Musiker Maximilian Mark Erlanger (1812–1873)

25 Jahre lang das zweitälteste russische Schauspielhaus. Sein Sohn Anton Maksimovic Erlanger (1839–1910) baute sich als »Mühlkönig« ein großes Vermögen auf und war als wohlthätiger Mäzen hoch angesehen. Allerdings erlebte die Familie in Russland auch politische Verfolgung aufgrund ihrer jüdisch-deutschen Wurzeln. Der Kurzvortrag von Dr. Nicole Nieraad-Schalke beleuchtet die historische Verknüpfung Russlands und Deutschlands am Beispiel des Erlanger'schen Familienzweigs, welcher eng mit den »Ingelheimer Erlangers« Wilhelm, Caroline, Carlo und Franz verwandt war.

Vortrag: Dr. Nicole Nieraad-Schalke, Museum bei der Kaiserpfalz
Treffpunkt: Kunstforum Ingelheim – Altes Rathaus
Kosten: 4,00 € (inkl. einer süßen Überraschung und Eintritt in die Sonderausstellung)

Freitag, 11.11.2022, 18 Uhr

Interstellar (Science-Fiction)

Filmabend mit Vorprogramm

Im oscarprämiierten Science-Fiction-Film »Interstellar« (2014) muss sich die Menschheit gegen die Natur behaupten. Forschungsreisende brechen in dieser dystopischen Zukunft zu Expeditionen in andere Galaxien auf, um neue Erkenntnisse zu gewinnen – und ein lebenswertes Zuhause außerhalb der Erde zu finden. Der Film stellt damit zeitgenössische Fragen, die auch die Expeditionen und Forschungsmotivationen der Wissenschaftler Alexander von Humboldt (1769–1859) und Carlo von Erlanger (1872–1904) betreffen.

Der Filmabend in Kooperation mit den Freunden Ingelheimer Filmkultur e.V. startet mit einem Vorprogramm, bei dem der Medienkulturwissenschaftler Dr. Andreas Rauscher zahlreiche Bezüge zwischen der Ingelheimer Sonderausstellung und dem Film »Interstellar« aufzeigen wird. Eine exklusive Kurzführung durch die Sonderausstellung verweist auf aktuelle Themen wie Klimawandel und Ressourcenknappheit.

Dauer: 4 Stunden

Veranstaltungsort: Kunstforum Ingelheim – Altes Rathaus
Kosten: 12,00 € (inkl. Vorprogramm und Kurzführung durch die Sonderausstellung)

Samstag, 12.II.2022, 11 Uhr

Alte Techniken neu entdeckt – Stempel-Baukasten für »lebende Juwelen«

Workshop

Käfer sind eine der vielfältigsten Lebensformen überhaupt. Sie können grünblau schillern, rot gepunktet sein oder golden glänzen. Auch das Formenspektrum dieser »lebenden Juwelen« ist erstaunlich.

Im Workshop wird ganz genau hingesehen. Inspiriert von dieser Vielfalt im Kleinen, werden aus radiergummiartiger Masse individuelle Käferelemente geschnitzt. Diese Stempel können als Käferbaukasten genutzt und zu den fantastischsten Lebewesen kombiniert werden. Ein kleines Aufbewahrungskästchen ermöglicht die Sammlung der selbst erschaffenen Insektenschätze.

Workshop: Nadine Hanssen, Museum bei der Kaiserpfalz

Dauer: 3 Stunden

TeilnehmerInnen: Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahren

Treffpunkt: Museum bei der Kaiserpfalz

Telefonische Anmeldung und Bezahlung bis 4.11.2022 im Museum / begrenzte Teilnehmerzahl

Kosten: bis 17 Jahre 12,00 €, ab 18 Jahre 20,00 € pro Person zzgl. 8,00 € Materialkosten

Dienstag, 15.II.2022, 19 Uhr

Kuratorenführung

Inhaltliche Informationen finden Sie bei der Führung vom 11.9.2022.

Führung: Michael Hein, Kurator und Sammler, Bad Soden / Taunus

Dauer: 1,5 Stunden

Veranstaltungsort: Kunstforum Ingelheim – Altes Rathaus

Kosten: 5,00 € (inkl. Eintritt in die Sonderausstellung)

Freitag, 18.II.2022, 17 Uhr

Kunst + Apéro

Führung mit Ausklang im Winzerkeller Ingelheim

Inhaltliche Informationen finden Sie bei der Führung vom 28.10.2022.

Führung: GästeführerIn

Dauer der Führung: 1 Stunde

Veranstaltungsort: Kunstforum Ingelheim – Altes Rathaus

Telefonische Anmeldung bis 11.11.2022 im Museum / begrenzte Teilnehmerzahl

Kosten: 19,00 € (inkl. Eintritt in die Sonderausstellung und Apéro)

Samstag, 19.11.2022, 18 Uhr

»Ein Wunder an Märchenschönheit« – Auf kulinarischer Expedition mit dem Ingelheimer Forschungsreisenden Carlo von Erlanger

Literarisch-kulinarischer Abend

Der junge Nieder-Ingelheimer Ornithologe Carlo von Erlanger (1872–1904) führte zwischen 1896 und 1901 drei mehrmonatige Expeditionen durch Nord- und Nordostafrika durch. Dabei sammelte er nicht nur reiches Vogelmaterial, sondern musste Malariaerkrankungen, Prügeleien, Moskito-, Schakal- und Krokodilangriffe überstehen. Die Karawane seiner letzten Forschungsreise führte ihn über 2.700 km lang durch teilweise unerforschte Gebiete und bestand aus 180 Helfern, 230 Kamelen, 95 Maultieren, 60 Ochsen und 12 Pferden.

500 Meter von Erlangers Elternhaus, der Nieder-Ingelheimer »Villa Carolina«, entfernt, lädt das Bistorant »Johann in der Alten Post« zu einem nordafrikanisch inspirierten 4-Gänge-Menü ein. Ergänzt wird der Abend mit einer schauspielerischen Lesung aus den lebhaften Expeditionsberichten Carlo von Erlangers.

Eine Kooperation des Museums bei der Kaiserpfalz mit dem Bistorant »Johann in der Alten Post«.

Lesung: Noah Reichert, Museum bei der Kaiserpfalz

Veranstaltungsort: Bistorant »Johann in der Alten Post«, Mainzer Straße 67, 55218 Ingelheim

Telefonische Anmeldung bis 12.11.2022 im Museum / begrenzte Teilnehmerzahl

Kosten: 45,00 € (inkl. 4-Gänge-Menü)

Sonntag, 27.II.2022, 10 – 19 Uhr

Finissage

Am 1. Advent beschließen wir die Sonderausstellung mit kostenfreien Kurzführungen und ganztägig freiem Eintritt.

Das aktuelle Programm finden Sie zu gegebener Zeit unter www.museum-ingelheim.de und in der lokalen Tagespresse.

Veranstaltungsort: Kunstforum Ingelheim – Altes Rathaus
Eintritt frei

Lassen Sie Ihren Ausstellungsbesuch in unserem Café bei kleinen feinen Speisen und Getränken – vom Bistorant »**Johann in der Alten Post**« – ausklingen.

Wir freuen uns auf Sie!





Ingelheim
am Rhein

Kunstforum Ingelheim – Altes Rathaus und Museum bei der Kaiserpfalz

Öffnungszeiten September, Oktober

Dienstag bis Donnerstag: 10 – 17 Uhr

Freitag bis Sonntag, Feiertage: 10 – 18 Uhr

Öffnungszeiten November

Dienstag bis Sonntag: 10 – 16 Uhr

Montags, außer an Feiertagen, geschlossen.

Eintritt Kunstforum Ingelheim: 3,00 € / 2,00 €*,

Kombikarte mit Museum: 5,00 € / 4,50 €*
(*ermäßigt in geführten Gruppen)

Weitere Preise erfahren Sie im Kunstforum und
auf unserer Internetseite unter »Kontakt«.

Kunstforum Ingelheim – Altes Rathaus

François-Lachenal-Platz 1

55218 Ingelheim am Rhein

Titelbild: Stadtmuseum Berlin © »Le Hauteur5«,
Sinje Dillenkofer

Stadtverwaltung
Ingelheim am Rhein
Museum bei der Kaiserpfalz
François-Lachenal-Platz 5
55218 Ingelheim am Rhein

Telefon 06132 714701
Telefax 06132 714707
info-museum@ingelheim.de

www.museum-ingelheim.de

